

„Altersarmut – was ist denn da los?“

Lesung und Workshop am
27.9.2024, 19:00 Uhr im TTZ,
Software Center 3, 35037
Marburg

**EINE BESSERE WELT FÜR
FRAUEN, DAMIT ES ALLEN
BESSER GEHT**

**ZONTA Marburg schafft
Räume für
gemeinschaftliche
Interaktionen und Ziele**

Büchertisch im TTZ
Buchhandlung Jakobi, Steinweg
42, 35037 Marburg

Tickets

7 Euro im Vorverkauf
Buchhandlung Jakobi,
Steinweg 42

8 Euro an der Abendkasse
TTZ, Software Center 3

**Diese Veranstaltung ist eine
Initiative von:**

Zonta Club Marburg, Referat für
Gleichberechtigung, Vielfalt und
Antidiskriminierung der
Universitätsstadt Marburg,
Sparkasse Marburg-Biedenkopf,
ANNA SCHEIDEMANN
Photography und Buchhandlung
Jakobi Marburg.
Foto von Frau Prof. Dr. Götz: Robert
Haas, Pressefotograf SZ

 **MARBURG**
Die Universitätsstadt

 Sparkasse
Marburg-Biedenkopf

 **ZONTA**
CLUB OF
MARBURG



**Hereinspaziert:
Ist das Thema
Altersarmut ein alter Hut?**

Alte Hüte können sehr ärgerlich werden, wenn sie nicht beizeiten getauscht werden. Wie geht das? Wen betrifft dieser alte Hut, was macht er mit uns? Jede fünfte Frau über 65 Jahre ist davon betroffen!

Die Veranstaltung ermutigt zum Perspektivwechsel! Sie zeichnet ein aktuelles Bild und beschreibt das Konzept „Altersarmut in Marburg“. Dieser Themenabend plädiert beherzt für die Freiheit der altersgerechten Lebensgestaltung.

Professorin Dr. Irene Götz

(Institut für Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie, Universität München), präsentiert Ihr Buch „**Kein Ruhestand: Wie Frauen mit Altersarmut umgehen**“ lebensnah und lebendig.

Sie geht die Gründe durch, die zur Falle Altersarmut führen: Lohnlücke, Verdienstabstand oder Lohngefälle zwischen den Geschlechtern verwandeln sich im Alter in eine Rentenlücke. Frauen haben häufig auch Lücken in ihrer Erwerbsbiografie, weil sie Kinder und Familie versorgen, aber nicht für sich selbst vorgesorgt haben. Sie arbeiten oft in Teilzeit und leben im Alter häufiger allein, was teurer ist.

Die Autorin erklärt, warum Frauen besonders von Altersarmut bedroht sind – und wo sie Unterstützung bekommen.

Das Buch kann vor Ort erworben und signiert werden.

Im Anschluss an die Lesung geht's direkt in den Informations-Workshop:

Frauen machen Karriere, verdienen ihr eigenes Geld und haben ihr Budget fest im Griff. Doch wenn es um den eigenen Vermögensaufbau geht, sind sie häufig zögerlich. Die Gründe hierfür können in traditionellen Rollenbildern, mangelndem Wissen und einem Mangel an Selbstvertrauen im Umgang mit Finanzthemen liegen. Mit „Female Finance“ bieten wir wertvolle Finanztipps speziell für Frauen.

Was können wir in Marburg für altersarme Menschen tun? Womit können wir Altersarmut vermeiden?

Gemeinsam zeichnen die Referentinnen ein aktuelles Bild. Sie beschreiben ihr Konzept gegen den alten Hut ‚Altersarmut‘.

Danach laden wir zu einem Glas Wein und zur Diskussion ein.



Moderation des Themenabends & Referentin, Dr. Ortrun Schneider (Vize-Area Direktorin /Zonta Club Marburg) stellt das Marburger Zonta-Leuchtturm-Projekt vor. Was können wir tun, um Betroffene direkt und ohne großen bürokratischen Aufwand zu unterstützen?



Sonja Haselbauer (Private Banking Beraterin, Sparkasse Marburg-Biedenkopf) informiert über Volkswirtschaft und Märkte sowie Female Finance.